



BURLEY®

Alternative Kupplung

Schnellspann- achse kurz 126 x 135 mm	Schnell- spann- achse lang 140 x 160 mm	Schraub- achse 0.5 mm	Schraub- achse 10.5 mm
--	---	-----------------------------	------------------------------

Inhalt

I	Burley-Anhänger vorbereiten	2
IIa	Alternativkupplung für Schnellspann- achse	3
IIb	Alternativkupplung für Schraub- achse	6
III	Burley-Anhänger an Alternativkupplung anbauen	7
IV	Wartung und Pflege	9

Diese Anleitung beschreibt Anbau und Benutzung der Alternativkupplungen von Burley. Diese Kupplungen ermöglichen die Verwendung eines Burley-Anhängers mit Fahrrädern, bei denen die Standardkupplung nicht passt. Bitte befolgen Sie die für Ihr Fahrrad zutreffenden Anweisungen. Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt!

HINWEIS: Die Alternativkupplungen werden mit einem Sicherheitsriemen für Fahrräder mit Unter- und Sitzstreben (ohne Hinterradfederung) geliefert. Für Fahrräder ohne Sitzstreben (mit Hinterradfederung) ist ein spezieller Sicherheitsriemen erforderlich, der bei Ihrem Burley-Händler erhältlich ist. Der Anbau beider Ausführungen ist nachfolgend beschrieben.

Wenn Sie irgendeine dieser Anweisungen nicht verstehen oder die Anhängerkupplung nicht an ihr Fahrrad passt, wenden Sie sich bitte an Ihren Burley-Händler.

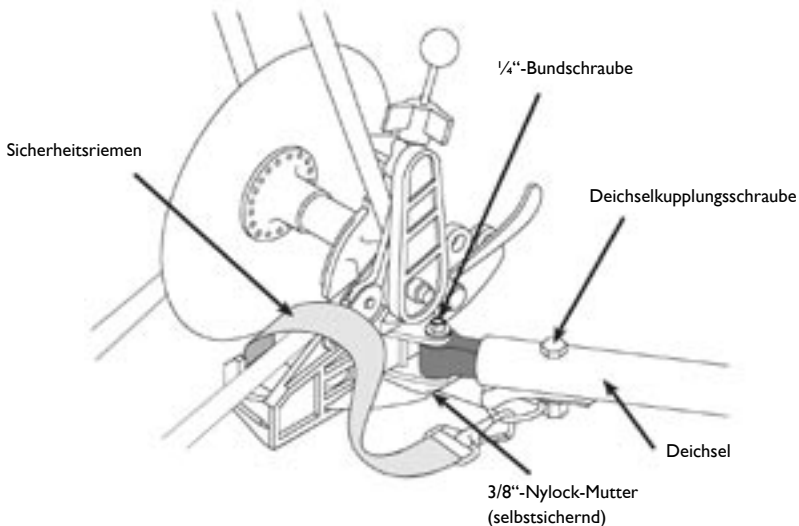
! VORSICHT !

Die Anhängerkupplung muss von einem ausgebildeten Fahrradmechaniker angebaut werden. Eine nicht richtig angebaute Anhängerkupplung kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

I Burley-Anhänger vorbereiten

Wenn Sie einen Burley-Anhänger neu und mit einer werkseitig montierten Alternativkupplung erworben haben, fahren Sie bitte fort mit Abschnitt II.

1. Zum Abbauen der Burley-Standardkupplung halten Sie die 3/8"-Nylock-Mutter (ca. 10 mm, selbstsichernd) fest und schrauben Sie die Sechskantschraube mit einem 1/8"-Innensechskantschlüssel (ca. 3 mm) ab.
2. Zur Alternativkupplung für Schnellspannachsen gehört eine 1/4" (44 mm) lange Schraube 1/4 x 20 (ca. 11 mm), eine selbstsichernde Nylock-Mutter und ein D-Ring.



Die Alternativkupplung wird geliefert mit einem Sicherheitsriemen mit normaler Länge für Fahrräder mit Unter- und Sitzstrebe (siehe Schritte 3 und 4). Ein längerer Sicherheitsriemen (nicht im Lieferumfang enthalten) mit D-Ringen (für Fahrräder ohne Sitzstreben) ist bei Burley als Zubehör erhältlich (siehe Schritt 5 und 6).

Wenn Sie nicht sicher sind, welche Art Fahrradrahmen Sie haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Burley-Händler.

3. Stecken Sie die Schraube von der Oberseite der Deichsel aus durch die Metalllasche des Standard-Sicherheitsriemens und durch die Deichsel. Die Schraube muss durch die Bohrung im schwarzen Gummizapfen in der Deichsel führen.
4. Setzen Sie den D-Ring und die neue selbstsichernde Mutter von unten auf die Schraube und ziehen Sie die Mutter fest. Stellen Sie dann durch Drehen und Ziehen am Gummizapfen sicher, dass die Schraube korrekt durch Gummizapfen und Deichselrohr geführt ist.

Fahrrad ohne Sitzstrebe:

5. Stecken Sie die Schraube von der Oberseite der Deichsel aus durch den D-Ring am Ende des langen Sicherheitsriemens und durch die Deichsel. Die Schraube muss durch die Bohrung des schwarzen Gummizapfens im Deichselrohr führen.
6. Schrauben Sie eine neue selbstsichernde Mutter von unten auf die Schraube und ziehen Sie sie fest. Stellen Sie dann durch Drehen und Ziehen am Gummizapfen sicher, dass die Schraube korrekt durch Gummizapfen und Deichselrohr geführt ist.

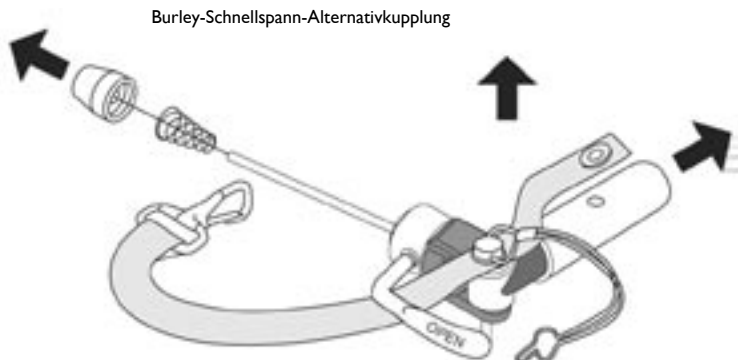
! VORSICHT !

Die Standard- und Alternativkupplungen von Burley sind ausschließlich für die Verwendung an Burley-Anhängern vorgesehen. Die Benutzung einer Burley-Kupplung an einem Anhänger, der nicht von Burley stammt, kann Unfälle mit schweren Verletzungen verursachen.

Ila Alternativkupplung für Schnellspanachse

Die Alternativkupplung von Burley für Schnellspanachsen ist robust und sehr präzise. Die Schnellspan-Kupplung ist in zwei Längen erhältlich. Die kurze Ausführung passt für die meisten Fahrräder mit einer Achslänge zwischen 126 mm und 135 mm. Die lange Ausführung passt für die meisten Tandems mit einer Achslänge zwischen 140 mm und 160 mm. Bitte beachten Sie, dass die Stärke der Achsaufnahmen von Rahmen zu Rahmen unterschiedlich sein kann.

Für die Sicherheit bei der Benutzung der Burley-Alternativkupplung für Schnellspanachsen ist die genaue Bestimmung der Achslänge sehr wichtig. Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie die Achslänge bestimmen, wenden Sie sich bitte an Ihren Burley-Händler.



HINWEIS: Das Gewinde der Schnellspannachse muss mindestens 11 mm tief in die Einstellmutter eingeschraubt sein. Die Alternativkupplung ersetzt den Schnellspanner am Hinterrad. Der Anwender muss gründlich darüber informiert sein, wie dieses System und herkömmliche Schnellspannsysteme funktionieren. Die korrekte Einstellung des Schnellspannsystems muss vor jeder Fahrt geprüft werden.

! VORSICHT !

Eine nicht korrekte Befestigung des Schnellspannsystems der Alternativkupplung kann zu Unfällen mit schweren Verletzungen führen.

1. Bauen Sie das Schnellspannsystem vollständig von Ihrem Hinterrad ab.
2. Setzen Sie das Rad in die Achsaufnahmen. Stellen Sie sicher, dass die Achsmutter an der linken Achsaufnahme anliegt. Messen Sie den Unterstand der Radachse unter der Außenfläche der linken Achsaufnahme. Wenn die Achse einen Unterstand von weniger als 1.5 mm aufweist, kann das Gehäuse der Alternativkupplung nicht korrekt in die Achsaufnahme greifen. In diesem Fall müssen Sie das Rad wieder herausnehmen und das Ende der Hohlachse entsprechend abfeilen oder -schleifen. Wiederholen sie die Messung und ggf. den Vorgang, bis das Achsende einen Unterstand unter der Außenfläche der Achsaufnahme von 1.5 mm aufweist.

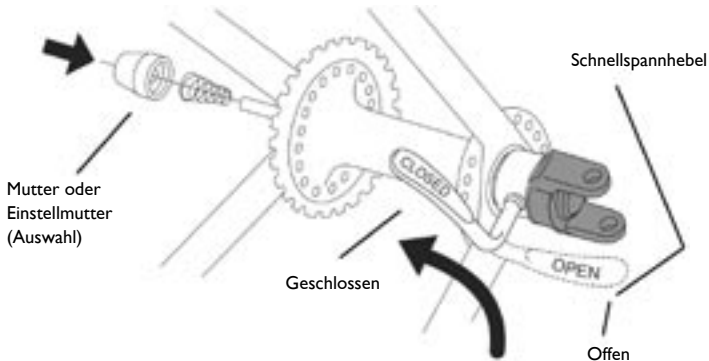
! VORSICHT !

Niemals die Alternativkupplung an ein Fahrrad anbauen, dessen Achsende einen Unterstand von weniger als 1.5 mm unter der Außenfläche der linken Achsaufnahme aufweist. Ein geringerer Unterstand verhindert den korrekten Sitz der Anhängerkupplung und die korrekte Befestigung des Rades. Dies kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

3. Schrauben Sie die Mutter und einzelne Feder vom Schnellspannsystem der Alternativkupplung ab.
4. Stecken Sie die Gewindestange der Alternativkupplung von der dem Zahnkranz gegenüber liegenden Seite aus in die Hohlachse des Rades - so wie bei einem konventionellen Schnellspannsystem auch. (Achtung: Auf der Kupplungsseite des Schnellspannsystems KEINE Feder einbauen.)
6. Am Schnellspannhebel sind die Stellungen offen (open) und geschlossen (close) markiert.

! VORSICHT !

Bauen Sie niemals eine Feder auf der Kupplungsseite des Schnellspannsystems ein. Diese Feder verhindert den formschlüssigen Sitz der Anhängerkupplung, was zu Unfällen und schweren Verletzungen führen kann.



7. Befestigen Sie die Kupplung, indem Sie den Schnellspannhebel gegen den Uhrzeigersinn schwenken, d.h., dass die konvexe Seite außen liegt. Beim Schwenken erhöht sich dabei der Widerstand wie bei einem konventionellen Schnellspannsystem. Stellen Sie die Spannung an der Einstellmutter ein, bis der Hebel handfest sitzt.
8. Öffnen Sie ggf. den Hebel und wiederholen Sie die Einstellung, bis das Rad fest in den Aufnahmen sitzt. Prüfen Sie nochmals den festen Sitz des Rades, indem Sie es an der Felge greifen und versuchen, es aus der Achsaufnahme zu hebeln.

Wenn Sie mit der Verwendung des Schnellspannsystems nicht vertraut sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Burley-Händler.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass das Rad im Rahmen zentriert ist und die Bremsen korrekt eingestellt sind.

9. Prüfen Sie, wie weit das Gewinde der Gewindestange über die Einstellmutter übersteht. Das Gewinde ist scharfkantig und kann Verletzungen verursachen, wenn es zu weit über die Mutter übersteht. Bei einem Überstand von mehr als 4 mm müssen Sie die Gewindestange entsprechend kürzen.
- a) Markieren Sie das Gewinde der Gewindestange 2 - 4 mm über der Mutter, bauen Sie die Mutter und die Feder ab. Alternativ können Sie auch die entsprechende Anzahl der Gewindegänge abzählen.

- b) Ziehen sie die Gewindestange aus der Nabe und schrauben Sie dann eine Mutter auf, mit der Sie das Gewinde nach dem Kürzen durch das Abschrauben nachschneiden. Verwenden Sie eine Mutter M5 x 0,8P, dies ist eine übliche metrische Größe für viele Fahrradwendungen.
- c) Spannen Sie die Gewindestange in einen Schraubstock und kürzen Sie sie mit einer geeigneten Säge auf die markierte Länge.
- d) Feilen Sie den Sägegrat ab und schrauben Sie dann die Mutter ab, um das Gewindeende nachzuschneiden.

Bauen Sie die Gewindestange entsprechend den vorgenannten Anweisungen wieder ein.

HINWEIS: Die werksmäßige Burley-Schnellspann-Alternativkupplung ist für einen bestimmten Bereich von Rahmenformen ausgelegt. Durch das Kürzen der Gewindestange ist möglicherweise eine sichere Befestigung des Rades bei einem Fahrrad mit anderem Rahmen nicht mehr gewährleistet. Prüfen Sie deshalb sehr sorgfältig jedes Fahrrad, an das Sie die Anhängerkupplung anbauen wollen, ob es mit den Anforderungen in dieser Anleitung übereinstimmt.

IIb Alternativkupplung für Schraubachse

Die Alternativkupplung für Schraubachsen ersetzt die linke Achsmutter. Burley bietet diese Kupplung in zwei Ausführungen an: mit Mutter 9.5 mm x 26 und Mutter 10.5 mm x 26.

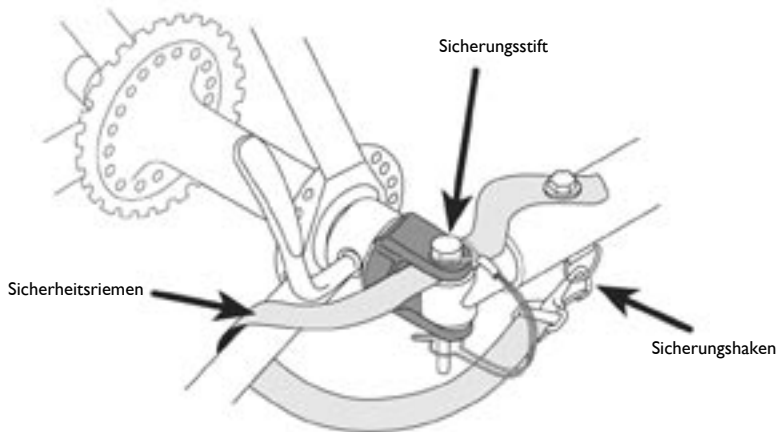
HINWEIS: Zur Verwendung der Alternativkupplung muss die Schraubachse mindestens 14 mm und höchstens 22 mm über die Achsaufnahme überstehen. Die zum Rad gehörende Zahnscheibe muss mit angebaut sein, da sich die Achse sonst drehen kann, was zu Fehlfunktionen der Radnabe führt.

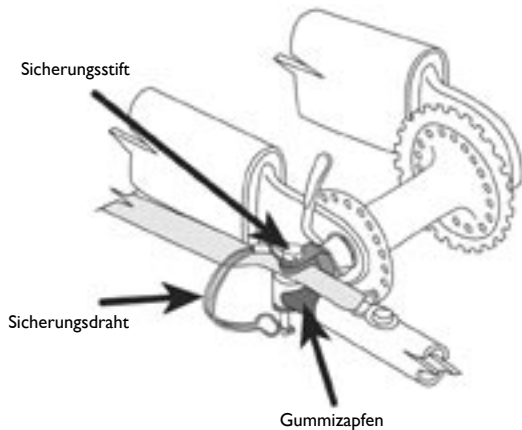
1. Schrauben Sie die Achsmutter gegen den Uhrzeigersinn von der Achse ab. Entfernen Sie die Unterlegscheibe nicht, wenn diese zur werkseitigen Ausstattung des Fahrrads gehört.
2. Wählen Sie die Mutter mit dem zu Ihrer Achse passenden Durchmesser.
3. Ziehen Sie die Mutter mit einem 6-mm-Innensechskantschlüssel im Uhrzeigersinn fest. Verwenden Sie dazu das vom Nabenhersteller vorgeschriebene Drehmoment. Dieses beträgt üblicherweise 20 Nm.

III Burley-Anhänger an Alternativkupplung anhängen

Fahrrad mit Sitzstreben

1. Setzen Sie das Ende des schwarzen Gummizapfens in den Gabelkopf der Alternativkupplung ein.
2. Richten Sie die Bohrung im Gummizapfen mit den Bohrungen der Gabel aus und stecken Sie den Sicherungsstift mit der daran hängenden Sicherheitsfeder ein.
3. Sichern Sie den Sicherungsstift, indem Sie die Drahtfeder über dessen Ende schieben.
4. Schlingen Sie das Ende des Sicherheitsriemens über die untere Rahmenstrebe und befestigen Sie dieses am D-Ring der Deichsel.

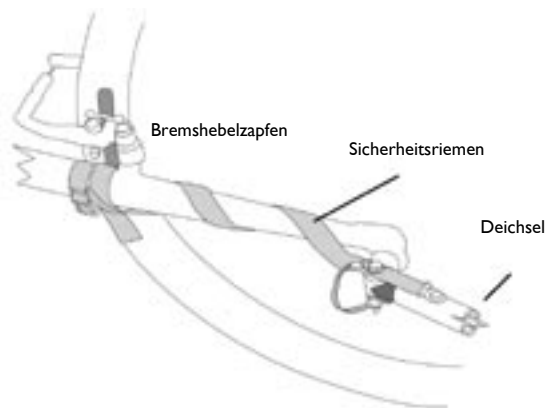




Fahrrad ohne Sitzstreben

1. Setzen Sie das Ende des schwarzen Gummizapfens in den Gabelkopf der Alternativkupplung ein.
2. Richten Sie die Bohrung im Gummizapfen mit den Bohrungen der Gabel aus und stecken Sie den Sicherungsstift mit der daran hängenden Sicherheitsfeder ein.
3. Sichern Sie den Sicherungsstift, indem Sie die Drahtfeder über dessen Ende schieben.

4. Schlingen Sie das Ende des langen Sicherheitsriemens um die untere Strebe. Wählen Sie die Anzahl der Umschlingungen so, dass der Riemen nicht zu locker sitzt.
5. Schlingen Sie das Ende des Sicherheitsriemens um die Strebe und befestigen Sie es vor dem Bremshebelzapfen oder einem anderen festen Rahmenwinkel, jedoch nicht am Bremshebelzapfen, mit den D-Ösen.



HINWEIS: Der Sicherheitsriemen für Fahrräder ohne Sitzstrebe verfügt über einen Sprengring und eine D-Öse, welche oben auf der Deichsel unter dem Kopf der Gummizapfenschraube liegen müssen.

HINWEIS: Die Länge des Sicherheitsriemens ermöglicht ein sicheres Umwickeln der unteren Strebe. Wickeln Sie die Überlänge des Riemens auf der unteren Strebe auf und stecken Sie das freie Ende des Riemens unter die Wicklungen, um einen Kontakt mit der Nabe oder den Speichen zu verhindern.

! VORSICHT !

Bauen Sie niemals eine Alternativkupplung mit einem Standard-Sicherheitsriemen an ein Fahrrad ohne Sitzstrebe an. Bei Fahrrädern ohne Sitzstrebe muss der lange Sicherheitsriemen verwendet werden, der um die untere Strebe geschlungen und vor dem linken Bremssockel befestigt wird. Eine nicht korrekte Befestigung und/oder Verwendung eines falschen Sicherheitsriemens kann zum Lösen des Anhängers vom Fahrrad und damit zu Unfällen mit schweren Verletzungen führen.

Nachdem Sie die am Anhängersitz aufgedruckte Checkliste durchgegangen sind, können Sie losfahren.

IV Wartung und Pflege

Alternativkupplung für Schnellspannachse

- I. Prüfen Sie häufig die Spannung des Schnellspannsystems. Das Gabelstück aus Aluminium ist durch einen Sprengring mit dem Metallgehäuse der Kupplung verbunden. Der Schnellspannhebel ist mit einem E-förmigen Sprengring am Gehäuse der Alternativkupplung befestigt.

Dieser Sprengring ist am Ende der Welle des Schnellspannhebels befestigt. Bauen Sie diesen Sprengring nicht ab und zerlegen Sie nicht den Mechanismus von Alternativkupplung oder Schnellspannsystem.

! VORSICHT !

Prüfen Sie die Sprengringe bei jedem Spannen oder Lösen des Schnellspannsystems der Alternativkupplung. Verwenden Sie das Fahrrad nicht mit der Alternativkupplung, wenn die Sprengringe fehlen oder nicht sicher befestigt sind. Ein nicht einwandfreier Zustand des Schnellspannmechanismus kann zu Unfällen mit schweren Verletzungen führen.

Die Burley Design Cooperative

Burley stellt seit 1975 Produkte für den Fahrradmarkt her. Alle Produkte von Burley werden in Eugene im US-Bundesstaat Oregon konstruiert und hergestellt. Da wir als Mitarbeiter der Kooperative auch Anteilseigner sind, sind wir überdurchschnittlich motiviert und stolz auf unsere Arbeit. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und hoffen, dass Sie mit unseren Produkten zufrieden sind!

! Garantiebestimmungen für Burley-Anhänger !

Burley repariert bzw. ersetzt während der dem Erwerb des Anhängers folgenden fünf Jahre alle als defekt anerkannten Original-Bauteile des Anhängers. Der Eigentümer muss den schadhaften Burley-Anhänger bei einem Burley-Händler zur Reparatur abgeben und die Originalquittung oder ein anderes Dokument vorlegen, welches den Kauf des Anhängers belegt. Diese Garantie gilt ausschließlich für den Erstinhaber und ist nicht übertragbar! Burley haftet nicht für Schäden oder Mängel, welche aufgrund von unsachgemäßem Zusammenbau, Änderungen an Teilen oder des Handbuchs, Nichtbeachtung von Hinweisen, Missbrauch, Unfällen, UV-Strahlung und/oder aufgrund von normaler Abnutzung entstehen. Ausgeschlossen von dieser Gewährleistung sind Fahrradanhänger, die vermietet, für Wettbewerbszwecke oder gewerblich genutzt werden.

Burley übernimmt weder Haftung in Verbindung mit Burley-Anhängern oder -Schiebesätzen, noch befugt Burley jegliche Person dazu, irgendeine Haftung zu übernehmen. Es bestehen keine mündlichen Vereinbarungen oder Garantiezusagen in Form von Nebenabsprachen zusätzlich zu dieser Garantie, noch gibt es Absprachen, welche einen Einfluss auf die Gültigkeit des Inhalts dieser Garantie hätten.

Aufgrund dieser Garantie haben Sie bestimmte gesetzlich geregelte Rechte; weiterhin haben Sie verschiedene, von Staat zu Staat unterschiedliche Rechte.



Burley Design Cooperative • 4020 Stewart Rd. • Eugene, OR 97402
USA001 541 687-1644 • Fax 001 541 687-0436 www.burley.com

Copyright© 2001 by Burley Design Cooperative
"Burley" ist ein eingetragenes Warenzeichen der Burley Design Cooperative,
"Bee" ist ein Warenzeichen der Burley Design Cooperative.



MERIDA & CENTURION GERMANY

Exklusiv-Vertrieb in Deutschland seit 1989
Blumenstraße 49-51 • D 71106 Magstadt
info@burley.de • www.burley.de